

Wohnungsumbau in Barcelona von Metronom



Bestand neu gedacht: Mit der umfassenden Sanierung eines 115 Quadratmeter großen Apartments in Barcelonas Viertel Eixample Esquerra zeigt Metronom, wie sich ein typischer Grundriss des Quartiers sensibel und zugleich zeitgemäß weiterentwickeln lässt. Ausgangspunkt ist eine Wohnung in einem Gebäude aus den 1930er-Jahren, deren räumliche und konstruktive Bedingungen stark durch eine überdimensionierte Aufstockung aus den 1970er-Jahren geprägt sind. Da strukturelle Eingriffe ausgeschlossen waren, entwickelte das lokal ansässige Planungsteam eine Neuordnung, die Licht, Blickbezüge und Großzügigkeit in den Mittelpunkt stellt. Statt den langgestreckten, von einem zentralen Korridor bestimmten Wohnungstypus beizubehalten, öffnet der Entwurf die Mitte des Grundrisses und schafft eine fließende Abfolge gemeinschaftlich genutzter Räume zwischen Straßen- und Hoffassade. So entstehen neue Querbezüge, mehr Transparenz und eine deutlich stärkere Verbindung zwischen Innen- und Außenraum. Die Küche bildet dabei das Herzstück der Wohnung: Als maßgefertigter, zentraler Raum mit skulpturaler Insel wird sie nicht nur funktionaler Mittelpunkt, sondern auch sozialer Treffpunkt. js

Entwurf: Metronom, ES-Barcelona, www.metronom-arquitectura.com

Bauherr: Privat

Standort: Eixample Esquerra, ES-Barcelona

Fertigstellung: 2025

Fotos: Simone Marcolin















